

Domotex

„NuThinkers“ mit visionären Ideen zum Thema Boden

Dienstag, 13.06.2017

Originelle Entwürfe, inspirierende Räume und intelligente Lösungen: Design-Studierende, Nachwuchs-Designer und Start-ups inszenieren auf der Domotex 2018 (12. bis 15. Januar) innovative und visionäre Ideen rund um das Leitthema „Unique Youniverse“. Im Bereich „NuThinkers“ auf der neuen Sonderfläche „Framing Trends“ in Halle 9 werden die jungen Talente mit unkonventionellen Entwürfen ganz neue Perspektiven auf die Welt der Raumgestaltung eröffnen. Auch Studenten der Hochschulen Mainz, Hannover und Saarbrücken stellen ihre Interpretationen zum Megatrend der Individualisierung vor. „NuThinkers ist die Bühne für kreative Ideen und experimentelles Design. Sie ist Highlight und Treffpunkt für alle Messebesucher, die über das große Angebot von Serienprodukten hinaus nach ausgefallenen Gestaltungsansätzen und neuen Impulsen aus der nächsten Designergeneration suchen“, so Susanne Klaproth, Projektleiterin der Domotex bei der Deutschen Messe AG, Hannover.

Kreative und neuartige Bodenbeläge

„Innovative Flooring“ heißt das Projekt, mit dem sich Hochschule Hannover auf der Domotex präsentieren wird. Dazu entwickeln 14 Studenten des Studiengangs Innenarchitektur kreative und neuartige Bodenbeläge und stellen diese anhand von Prototypen vor. „Als zukünftige Gestalter haben die Studierenden die Verantwortung, sinnvolle und nachhaltige Produkte zu entwickeln“, sagt V-Professor André Nakonz von der Fakultät Medien, Information und Design, der das Projekt gemeinsam mit Professor Suzanne Koechert leitet. „Das Leitthema Unique Youniverse als Ausdruck von Individualisierung passt hervorragend zu unserem Ziel, hohen gestalterischen Anspruch mit ökologischer und ökonomischer Verantwortung zu kombinieren.“

Um einen innovativen Bodenbelag zu entwerfen, sollen die Studierenden sich über zwei mögliche Themenfelder dem Projekt nähern. Entweder nutzen sie eine Inspiration aus der Pflanzen- oder Tierwelt und übertragen diese auf einen Bodenbelag, oder sie beschäftigen sich alternativ mit nachwachsenden Rohstoffen und biologischer Verträglichkeit und entwickeln daraus einen neuartigen Boden. Die Prototypen sollen bewusst nicht nah an eine Serienfertigung herankommen, sondern einen inspirierenden und visionären Umgang mit dem Thema aufzeigen. Die Inszenierung auf der Domotex wird daher an ein Forschungslabor mit Werkstattcharakter erinnern und einen Einblick in den Arbeitsprozess der Studierenden ermöglichen.

Virtual Reality-Software zum Erschaffen individueller Räume mit dem eigenen Körper

Studenten des Innenarchitektur-Masterstudiengangs „Kommunikation im Raum“ der Hochschule Mainz, Fachbereich Gestaltung, beschäftigen sich mit Räumen, in denen Kommunikation und Information in besonderer Weise ihren Ausdruck finden. Mit „Individual Motion Space“ entwickeln die Studenten eine Virtual Reality-Software (VR), die es ermöglicht, über die eigene Körperbewegung individuell gestaltete Räume in Echtzeit zu erschaffen, um sie dann mit digitalen Fertigungstechnologien in einen realen Raum zu überführen. Das Projekt wird von Professor Klaus Teltenkötter und Professor Bernd Benninghoff betreut. „Die Bewegungsdaten werden über einen Bewegungssensor erfasst, um ein virtuelles Raumvolumen in unterschiedlichen Erscheinungsformen entwerfen zu können. Algorithmen übersetzen im Anschluss das 3D-Modell in baubare Daten für die digitale Fertigung. Die VR-Anwendung und eine mögliche Erscheinungsform im Maßstab 1:1 werden wir auf der Domotex präsentieren“, erklärt Teltenkötter.

Individuelle Teppichkonzepte

Auch die HBKsaar aus Saarbrücken wird sich bei den „NuThinkers“ präsentieren. Unter der Leitung von Professor Katrin Greiling, Fakultät für Produkt Design, arbeiten die Studenten derzeit an zwölf individuellen Projekten: von modularen und umweltfreundlichen Teppichkonzepten, die dem Nutzer die Möglichkeit bieten, Materialien, Muster und Formen individuell zusammenzustellen, über einen Teppich, der sich aus seiner zweidimensionalen Form in ein dreidimensionales Objekt verwandelt und dabei traditionelle Webkunst mit modernem 3D-Druck kombiniert, bis hin zu einfachem Werkzeug, mit dem man Maße, Textur und den Flor des Teppichs seinen individuellen Bedürfnissen anpassen kann.

Die finale Präsentation der zwölf Projekte findet am 24. Juli statt. Eine Jury unter dem Vorsitz des renommierten Architekten Peter Ippolito, Büro Ippolito Fleitz Group, Stuttgart, wählt die fünf Finalisten aus, die auf der Domotex ausgestellt werden. Anschließend werden die Studierenden dabei unterstützt, geeignete Produzenten zu finden, um die Ideen zu vergegenständlichen.

Erlebniswelt mit zahlreichen Facetten

Die „NuThinkers“ sind Teil der neuen Sonderfläche „Framing Trends“ in Halle 9, die zum Besuchermagneten auf der Domotex 2018 wird. Denn hier wird das Leitthema "Unique Youniverse" zum Leben erweckt – innovativ, inspirierend und international. Ebenso Teil von „Framing Trends“ sind die „Flooring Spaces“, in denen Unternehmen aus der Bodenbelagsbranche kreative Produktinszenierungen gestalten. In den „Living Spaces“ werden gemeinsam mit Interior Designern eigene Räume, Future-Living-Konzepte und Lifestyle-Welten inszeniert. Das Modul „Art & Interaction“ zeigt die künstlerische Sichtweise auf das Domotex-Leitthema. Bewährte Formate wie Talks und Guided Tours ergänzen das Angebot.

[zum Seitenanfang](#)